



INNOVATIONSREGION
MITTELDEUTSCHLAND

INDUSTRIEKULTUR IN MITTELDEUTSCHLAND

Entwicklungskonzept für vier Pilotstandorte

Knopffabrik Schmölln, Stadt Schmölln, Typ „Impulsgeber“



Wie stellen sich die Rahmenbedingungen der Knopffabrik dar?

▶ **Bewerbereinordnung**

- länderübergreifende Koop. inhaltlich / organisatorisch vorstellbar
- Ausstrahlung auch nach Sachsen (Crimmitschau)
- Entwicklung eines Kulturstandortes mit Coworking Spaces
- ⚠ • modellhaft: Entwicklung Industriestandort in Innenstadtnähe
- kein Denkmal, akuter Sanierungsbedarf, Eigentumsübernahme durch Kommune 2021/22 geplant
- letzte und älteste noch bestehende Knopffabrik in Schmölln („Manchester der Knopfindustrie“)
- ⚠ • Einbindung in Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK)

▶ **Ableitung Themenjahr 2018 „Industrialisierung und soziale Bewegungen“**

- Geschichten von sozialen und wirtschaftlichen Umbrüchen aufgreifen und neu zu erzählen
-  • authentische Orte, die diese Geschichten erlebbar machen, herausarbeiten
- Schnittstelle Bauhausbewegung und Industriekultur (Walter Gropius, Henry van der Velde, Weimar)
-  • Das Themenjahr wollte die verschiedenen IK-Angebote besser vernetzen und sichtbarer machen sowie den Wert der Industriekultur als Teil der gesamten Kulturlandschaft ausbauen.

▶ **Ableitung Unterstützung Kultur- und Kreativwirtschaft Thüringen**

-  • Co-Working-Spaces in Thüringen kaum vorhanden
-  • neu bei Thüringer Kreativwirtschaftsagentur: Urban Design Thinking (Anwendung Schmölln)
-  • Thüringer Agentur für die Kreativwirtschaft sucht interessierte Nutzer:innen. (Anwendung Schmölln)
-  • Thüringer Agentur für die Kreativwirtschaft macht unternehmensnahe Dienstleistung mit 40 Veranstaltungen pro Jahr (Anwendung Schmölln)

► **Einschätzung IK-Rahmenbedingungen Freistaats Thüringen**

- Industriekulturjahr 2018 blieb bislang ohne nachhaltige Wirkung
- Kulturressort verfügt über kleinen Unterstützungsetat zu IK
-  • Altenburger Land erhält als Teil des mitteldeutschen Kohlereviere 90 Millionen EUR über das Strukturstärkungsgesetz
-  • Knopffabrik Schmölln ist offiziell Pilot bei IK-Mitteldeutschland

► Knopfstadt: Geschichtlicher Hintergrund

- 150 Jahre industrielle Knopfproduktion (einst Weltmarktführer), 30 Niederlassungen
- 1861: Herrmann Donath gründet Steinnußfabrik (Steinnußknopf aus Frucht der südamerikanischen Taguapalme, Material auch Horn, Holz, Leder, Glas oder Kunststoff); es folgten viele weitere Fabriken.
- heute nur noch eine Schmöllner Knopffabrik, „Knopfweg“ mit 17 Stationen
- Knopf- und Regionalmuseum zur Knopfindustrie

Impulsgeber: Knopffabrik Schmölln

Einordnung in Region und Einzugsgebiete



source: INIK GmbH / Snazzymaps, 2021

49% der Coworker:innen im ländlichen Raum sind zwischen 25 und 39 Jahre alt. 31% der Erwerbstätigen in Deutschland sind auch zwischen 25 und 39 Jahre alt.

Bertelsmann Stiftung, „Coworking im ländlichen Raum“, 2020.

Impulsgeber: Knopffabrik Schmölln

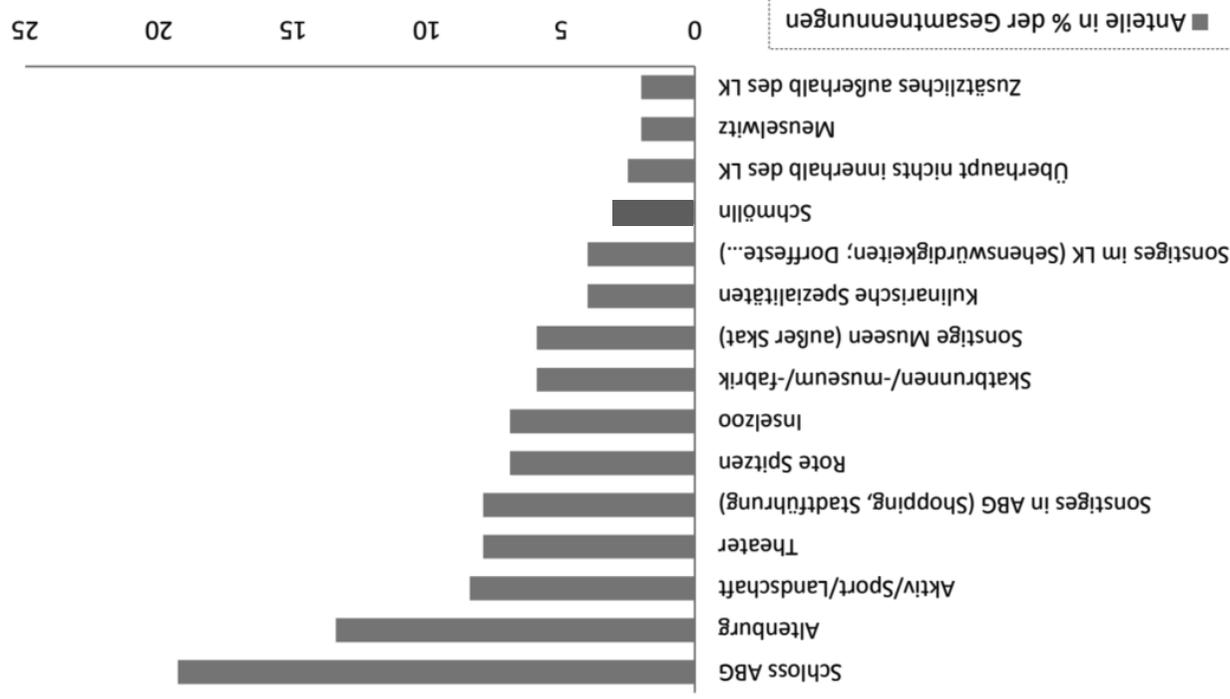
▶ Reisezeit Entfernung



source: targomo, 2021.

Impulsgeber: Knopffabrik Schmölln

▶ Stellen Sie sich vor, Sie haben einen auswärtigen Gast bei sich: Was würden Sie mit ihm unternehmen, ihm zeigen wollen usw.?"



source: Imageanalyse Landkreises Altenburger Land, Uni Bayreuth, 2014, Assoziationen der Befragten mit dem Altenburger Land; Anteile % der Gesamtnennungen (n = 84 mit 236 Nennungen)

▶ **Konzept Knopfmuseum (Petra Neumann, 2020)**

- 2 Häuser, strukturelle Defizite, aktuell 14 TEUR komm. Haushalt. SOLL: Sammlungsschwerpunkt: Knopfindustrie
- SOLL: Neues Museumsleitbild inkl. detailliertes Museumskonzept plus CI/CD, ein Sammlungskonzept sowie Kommunikations- und Digitalisierungsstrategie
- SOLL: Ausbau Sammlungskonzept, Ausstellungen / Sonderausstellungen, Museumsshop, Archiv- und Depotausbau
- ⚠ • SOLL: Einbindung in Stadtmarketing-Konzept, Regionaltourismuskonzept



**Wie könnte eine
Entwicklungsvariante
aussehen?**



STRATEGISCHER ANSATZ

- ▶ **Das „El Botón“ ist ein neuer Impulsgeber der Stadt Schmöln, der an historischem Ort die drei Ziele (1) Kultureventhalle, (2) Urban Creative Hub und (3) der Erlebniswelt „Tagua“ verbindet.**
- ▶ **Damit entwickelt sich der alte Standort der Donath Fabrik, bei weitgehender Erhaltung des Bestandes, zu einem wirtschaftlichen und kulturellen Anker der südlichen Altstadt.**



WIRTSCHAFTLICHER ANSATZ

- ▶ **Das „El Botón“ ist ein Public-Private-Partnership-Modell. Die Stadt engagiert sich mit der Kultureventhalle und der Erlebniswelt „Tagua“. Diese werden personell und finanziell zu 100% von der Kommune getragen.**
- ▶ **Hieran angegliedert wird ein „Urban Creative Hub“ entwickelt. Die schon vorhandenen lokalen Firmen werden durch neue Unternehmen aus der kultur- und kreativwirtschaftlichen Gründer:innenszene ergänzt.**

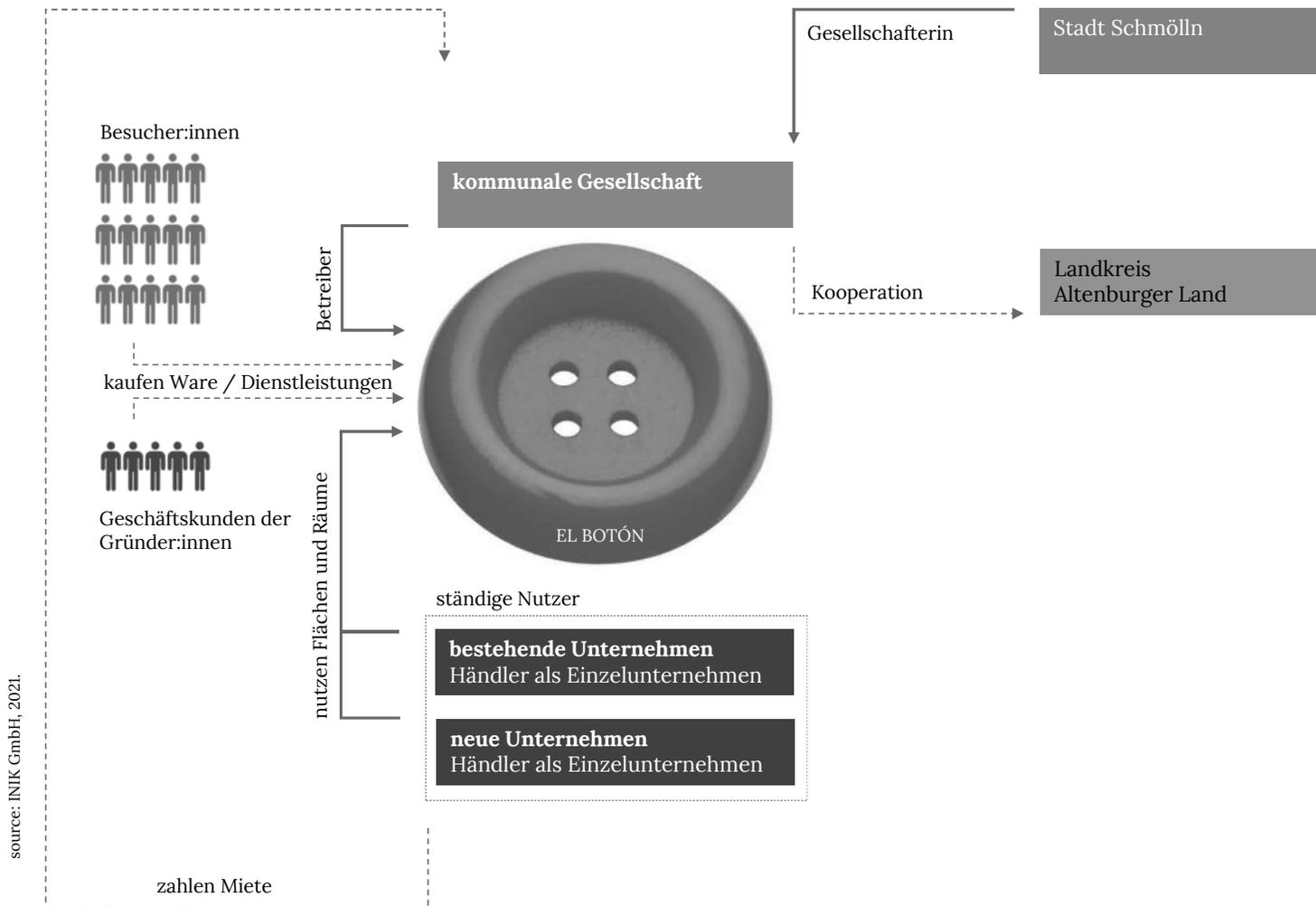


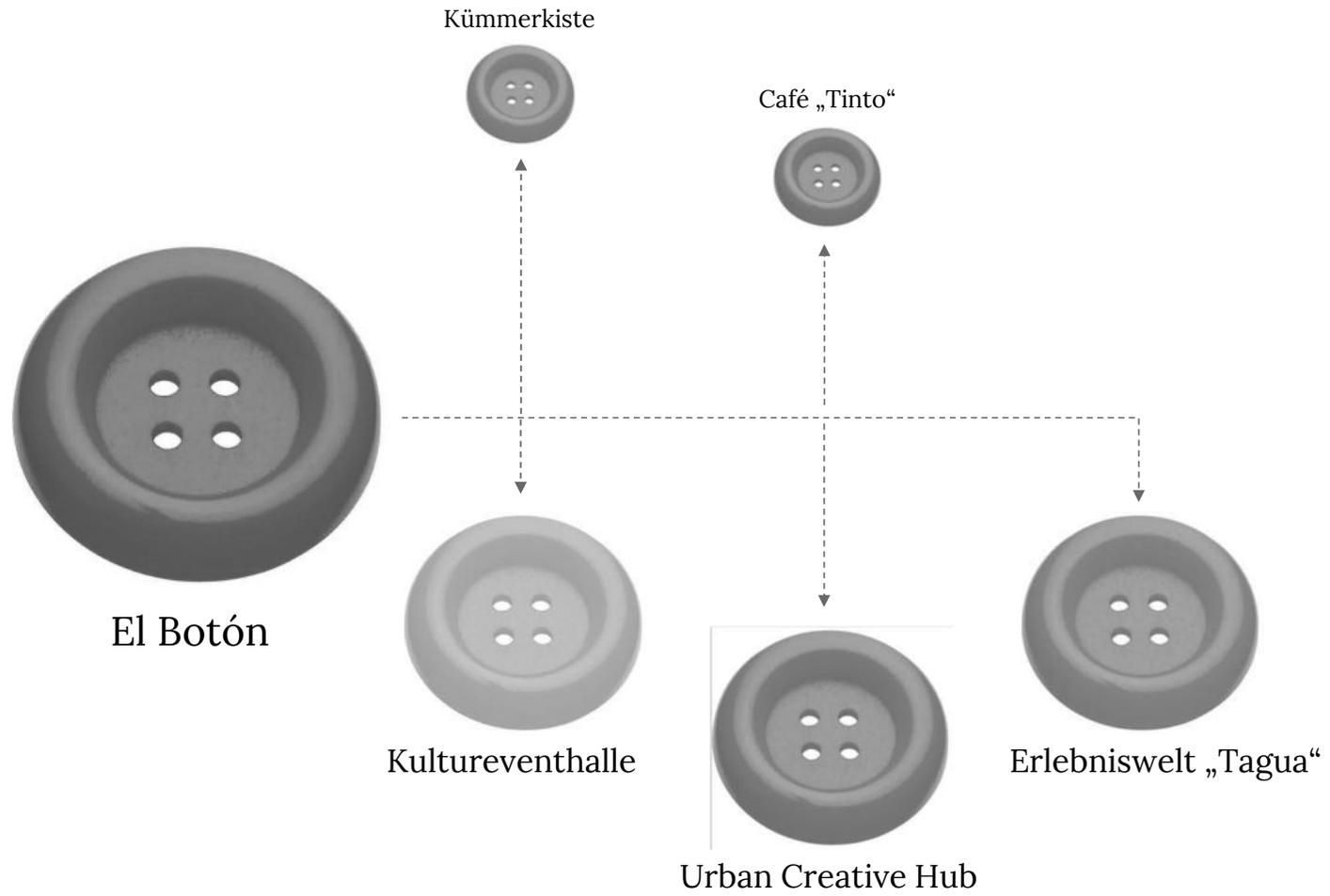
ZIELGRUPPENBEZOGENER ANSATZ

- ▶ **Die Zielgruppe der Kultureventhalle und der Erlebniswelt besteht aus den Besucher:innen aus dem städtischen und regionalen Umfeld.**
- ▶ **Die primäre Zielgruppe des Urban Creative Hub besteht aus Gründer:innen aus der Stadt und der Region.**

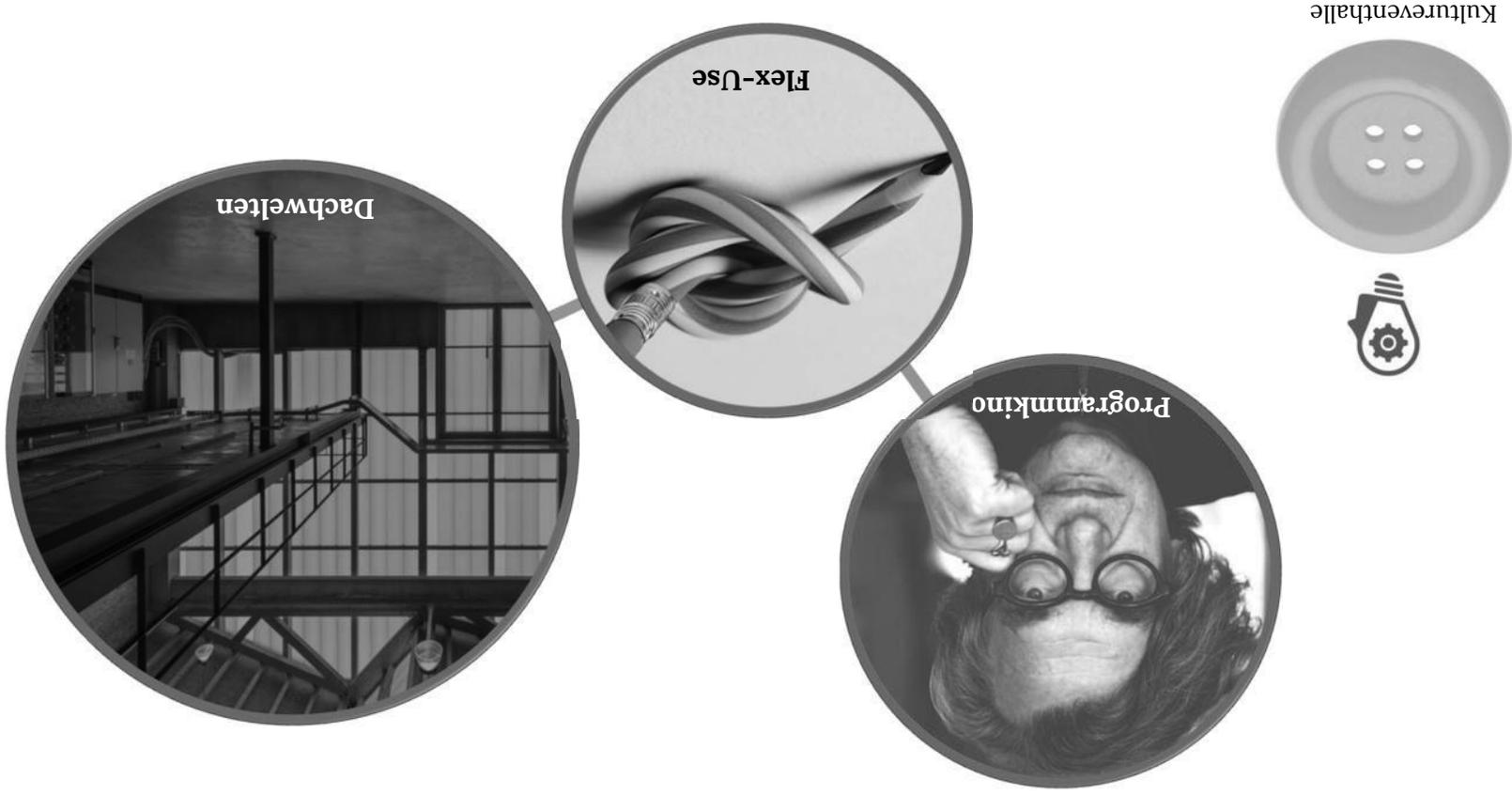


**Wie könnte die
Organisationsform der
Entwicklungsvariante
aussehen?**

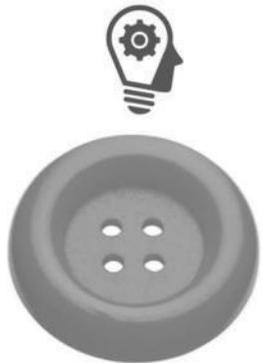




Nutzung- und Gestaltungsideen



Nutzung- und Gestaltungsideen



Urban Creative Hub



Workation + Work-
Vacation-Balance

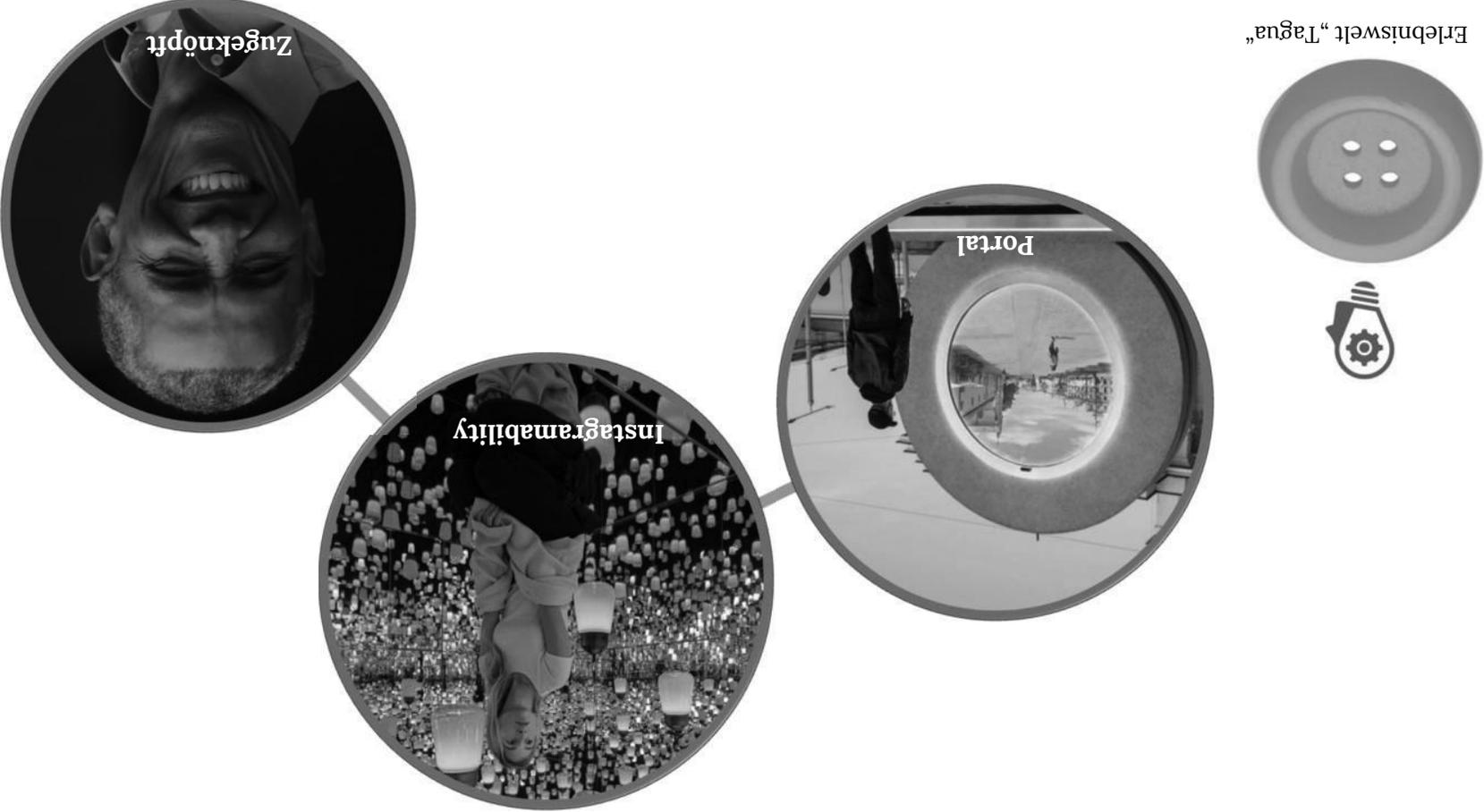


Collab-Working



Tinto

Nutzung- und Gestaltungsideen

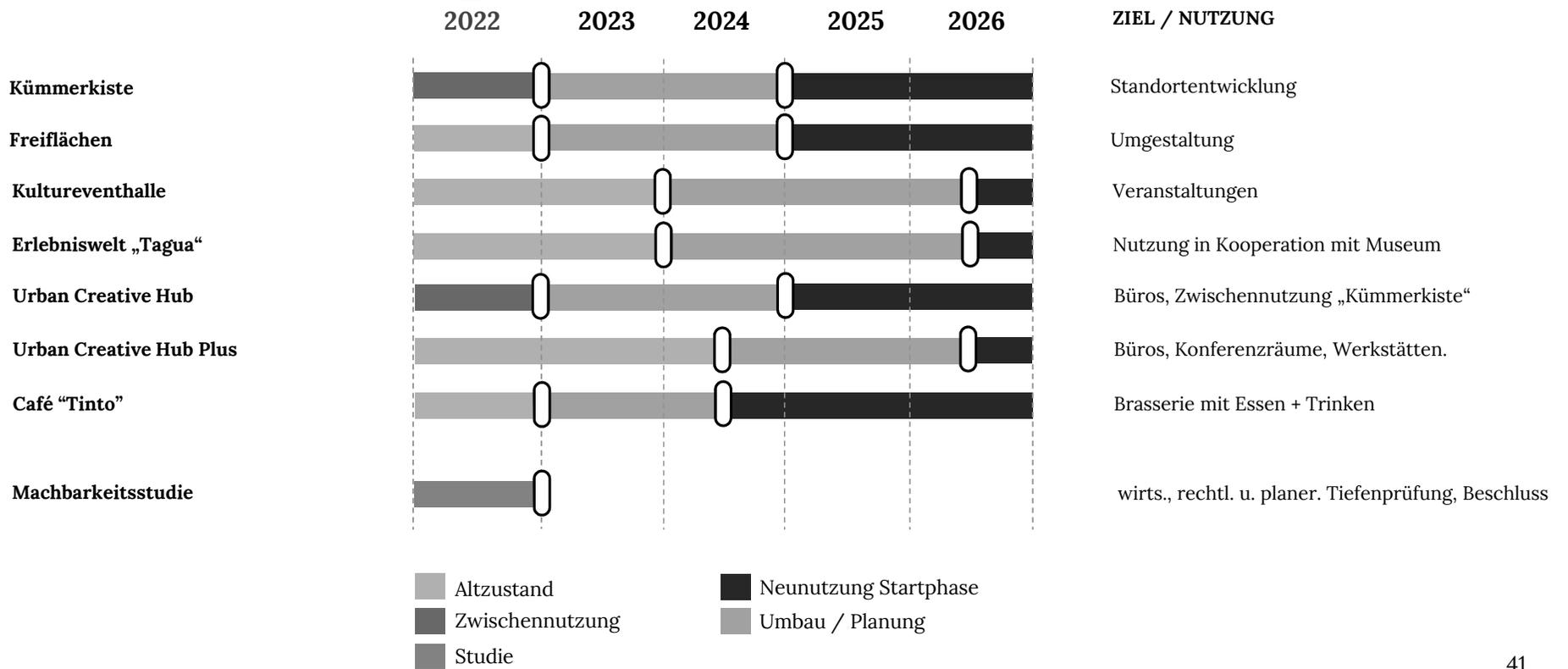




**Wie könnte sich die
Entwicklungsvariante
räumlich darstellen?**



**Wie könnte sich die
Entwicklungsvariante
zeitlich darstellen?**





INNOVATIONSREGION
MITTELDEUTSCHLAND

projekt2508

dwif
WEGWEISEND IM TOURISMUS

IKK
COTTBUS - WROCLAW

Matthias Burzinski

Markus Seibold

Sebastian Hettchen

Gefördert aus Mitteln der Bundesrepublik Deutschland, des Freistaates Sachsen, des Landes Sachsen-Anhalt und des Freistaates Thüringen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsinfrastruktur".



STAATSMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFT
ARBEIT UND VERKEHR



Freistaat
Thüringen





INNOVATIONSREGION
MITTELDEUTSCHLAND

Innovationsregion Mitteldeutschland
c/o Metropolregion Mitteldeutschland Management GmbH
Schillerstraße 5 ▶ 04109 Leipzig
Tel.: 0341/600 16-0 ▶ Fax: 0341/600 16-13
innovationsregion@mitteldeutschland.com

www.innovationsregion-mitteldeutschland.com



INNOVATIONSREGION
MITTELDEUTSCHLAND

INDUSTRIEKULTUR IN MITTELDEUTSCHLAND

Entwicklungskonzept für vier Pilotstandorte

Knopffabrik Schmölln, Stadt Schmölln, Typ „Impulsgeber“